

Besuch der Deutschen Schule Alexander von Humboldt, Mexiko- Stadt, am ISSK und der JGU Mainz vom 22. bis 24.6.2019

22. Juni: Grillen

An diesem Tag sind wir gegen 13 Uhr in Mainz angekommen. Wir sind vom Hauptbahnhof zur Jugendherberge gefahren. Frau Dosch-Reuting, die Leiterin des ISSK Mainz, hatte uns netterweise zum Grillen eingeladen. Nach einer langen Busfahrt sind wir angekommen und hatten dort viel Spaß. Neben den leckeren Bratwürstchen im Brötchen und dem guten Streuselkuchen war die *Guacamole* von Paola, der Studentin aus Veracruz, das absolute Highlight. Mit Paola haben wir dann auch ganz mexikanisch Lotería gespielt. Wir konnten uns aber auch mit der Leiterin des Studienkollegs Mainz unterhalten und einige Fragen klären. Nach dem Essen ist die Gruppe in die Stadt gefahren und hat das Johannesfest besucht. Dort gab es verschiedene Attraktionen und viele Stände, bei denen man verschiedene Leckereien probieren konnte.





23. Juni: Paddeln

Am Sonntag sind wir alle zusammen zum Altrhein gefahren, um dort gemeinsam aktiv zu werden. Einige sind Kajak gefahren, andere Kanu oder Tretboot, auch Stand-up Paddling wurde probiert. Viele sind aufgrund der Hitze aus den Booten in den Fluss gesprungen und geschwommen. Trotz des kalten Wassers hatten wir dabei viel Spaß.

Nach dem Aktivprogramm hatten wir dann noch etwas Zeit, Mainz noch etwas besser kennenzulernen, bevor wir dann am Abend uns zur Öffentlichkeitsarbeit trafen.

24. Juni: JGU Mainz

Unseren letzten Tag in Mainz haben wir an der Johannes Gutenberg-Universität verbracht. Wir haben uns in zwei Gruppen aufgeteilt: einmal die Schüler, die sich für Wirtschaft interessieren, und die andere Gruppe waren die zukünftigen Biologen. Studenten aus der Uni haben beide Gruppen geführt. Bei der Wirtschaftsgruppe gab es eine Führung durch den Campus und letztendlich eine Fragenrunde, in der die Studenten nicht nur Fragen beantwortet haben, sondern auch über ihre Erfahrungen während des Studiums berichteten.

Bei der Biologieguppe gab es nach der Fragenrunde eine Führung durch das neue Biologiegebäude, was uns sehr beeindruckt hat – natürlich waren wir auch von der Insektensammlung begeistert und der Forschung, die mit diesen betrieben wird.

Alle Schüler haben danach zusammen in der Mensa gegessen, in die wir netterweise eingeladen wurden. Zum Abschluss haben der Leiter der Internationalen Beziehungen, Dr. Markus Häfner und Frau Jorzyk einen interessanten Vortrag über das Studium an ihrer Universität gehalten und Frau Bartels vom Internationalen Studienkolleg hat unseren beiden am Studienkolleg interessierten Schülern Fragen beantwortet. Und dann wurde es auch Zeit, Mainz zu verlassen und nach Heidelberg zu fahren.

Verfasst von: Emiliano, Mauricio und Santiago